
Protokoll der Mitgliederversammlung 2024, am 15.03.2022

- Ort: Großer Saal der Gaststätte "Zur Ludwigshöhe" in Klein-Karben
- Beginn: 20:00 Uhr / Ende: 22:00 Uhr
- Anwesend: 60 Mitglieder, davon 59 stimmberechtigt, 1 Gast für Redebeitrag

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Susanne Galisch begrüßt als Sitzungsleiterin die anwesenden Mitglieder. Sie stellt die rechtzeitige und ordnungsgemäße Einladung zur Mitgliederversammlung 2024 fest, welche an alle Mitglieder verschickt wurde. Einwände und Anträge lagen nicht vor. Die Beschlussfähigkeit der Sitzung wurde festgestellt.

TOP 2 Totenehrung

In einer Schweigeminute gedachten die Anwesenden der verstorbenen Vereinsmitglieder.

TOP 3 Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2022

Dem Antrag das Protokoll nicht zu verlesen, sondern ein Exemplar zur Einsicht der Mitglieder in der Sitzung auszulegen stimmten die Mitglieder einstimmig zu.

Zum TOP 5 „Bericht des Kassenprüfers“ gab es eine Rückfrage, die Schwärzung der Kennzahlen zu begründen, was Susanne Galisch mit der öffentlichen Verfügbarkeit begründete, bot aber an die Zahlen zu verlesen oder Einblick zu gewähren. Daraufhin wurden die Gesamtzahlen für das Jahr 2022 von Stefan Galisch vorgelesen. Es wird vermerkt, dass in der kommenden Mitgliederversammlung die Gesamtsummen zur besseren Vergleichbarkeit eingefügt werden.

Es gab keine weiteren Anmerkungen oder Rückfragen.

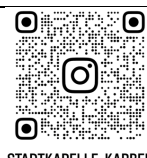
Das Protokoll aus der Sitzung 2023 wurde damit verabschiedet.

TOP 4 Bericht der Vorsitzenden

Vorstandsvorsitzender Robert Koch beschreibt, dass es im Jahr 2023 insgesamt 7 Vorstandssitzungen und eine Tagesklausur gab. Diese Treffen fördern den Austausch und die Zusammenarbeit des Vereins. Der Verein verzeichnet derzeit eine sehr stabile Mitgliederbasis.

Dirigenten

Der Verein beschäftigt derzeit 4 Dirigenten



Stadtkapelle Karben e.V.



Claus Carsten Behrendt / Sinfonisches Blasorchester & Jugendorchester
Ignacio Oliveira & Hans Eckhardt / Unisono
Robert Koch / EBK & Jugendorchester

Mitglieder

Aktuelle Gesamtmitgliederzahl	499
Ehrenmitglieder	5
Aktive	234 (Jugendliche 102 / Erwachsene 132)
Fördernde	260

Orchesterbesetzungen

Sinfonisches Blasorchester	61
Unisono	46
Attacca	77
Aeroflott	32
Intermezzo	42
Erwachsenenbläserklasse	38

Das Hofkonzert 2023 in Zusammenspiel zwischen SBO und EBK war sehr harmonisch und trotz der Mittagshitze gab es zahlreiche Besucher.

Zahlreiche Auftritte (Klein-Kärber Markt, Groß-Kärber Dorffest, Karben Open Air, Gottesdienste) und regelmäßige Auftritte haben eine gute Tradition etabliert, dennoch ist Werbung für den Verein weiterhin notwendig, um neue Formate und Spielmöglichkeiten zu ermöglichen und zu erhalten.

Eines der neuen Formate war „Kultur Mittendrin“. Es soll ein neuer Bestandteil der Auftrittsreihe werden und bietet eine einzigartige Möglichkeit der Darbietung im Herzen Karbens.

Die Stadtkapelle Karben e.V. war darüber hinaus an einem Wertungsspiel in Fulda mit 5 Orchestern im Rahmen des Landesmusikfestes vertreten. Besonders erfreulich war die Bezeichnung von Karben als „Landesmusikhauptstadt“ durch die Jury des Wertungsspiels.

Ein besonderes Highlight war die Auftragskomposition durch Mathias Wehr, die während der Weihnachtskonzerte in Anwesenheit des Komponisten durch das SBO erstmals aufgeführt wurde. Bereits im Sommer war Wehr in Karben zu Gast und bot im Rahmen eines Werkstattkonzertes einen ersten Einblick in das neue Werk. Das Werkstattkonzert diente parallel zur Generalprobe der neu gegründeten Erwachsenenbläserklasse, die sich zu diesem Anlass erstmals der Öffentlichkeit präsentierte.

Ebenfalls neu war das Gruselkonzert, welches viele verkleidete Musikerinnen und Musiker, aber auch Zuhörerinnen und Zuhörer anlockte. Dieses neue Format stieß auf viel Begeisterung, sodass auch die beteiligten Eltern mit „Spuk-Schluck“ und viele andere gruselige Leckereien die Gäste verköstigten.

Die Öffentlichkeitsarbeit in der regionalen Presse und den sozialen Medien ist und bleibt eines der Schwerpunkte der Vorstandsarbeit. Sie ist wichtig, um neue Musikerinnen und Musiker zu gewinnen und



Stadtkapelle Karben e.V.



Sponsoren auf uns aufmerksam zu machen. Bereits im vergangenen Jahr konnten durch die stärkere mediale Präsenz einige neue Musikerinnen und Musiker gewonnen werden.

Im kommenden Jahr wird der Heeresmusikcorp Kassel in Karben sein, aber auch ein Besuch des Europaparlamentes in Straßburg und Besuch bei Marie Gross-Blondel in Frankreich sind in Vorbereitung. Es sind mit allen Orchestern die Teilnahme an Wettbewerben und Wertungsspielen geplant. Ein erster musikalischer Höhepunkt des Jahres wird das „Frühlingskonzert“ sein, das in diesem Jahr erstmals in dieser Form stattfindet. Möglich wurde dies durch die Zusammenlegung der beiden Konzerte „Konzert in der Kirche“ und „Hofkonzert“.

Mit der Sponsoring-Initiative „Vereinsspende“ der Lebensmittelkette „Netto“ hat die Stadtkapelle die Chance, im Zeitraum 03.06.24-28.09.24 die bspw. im Netto-Markt Karben abgegebenen Pfandspenden gutgeschrieben zu bekommen. Derzeit läuft die Auswertung der Votingphase, bei der der Vorstand alle Mitglieder zur Unterstützung aufgerufen hatte. Die Gewinner der Votingphase werden Anfang April bekannt gegeben.

Das Projekt „Stadtkapelle Karben digital“ schreitet voran. Ein erstes Ergebnis ist die komplett technisch und inhaltlich überarbeitete Webseite des Vereins. Im nächsten Schritt erfolgt die Ablösung der bisherigen Vereinssoftware durch eine Software, die in die Webseite voll integriert ist und somit die Digitalisierung vieler manueller administrativer Prozesse ermöglicht. Gefördert wurde dieses Projekt durch das Förderprogramm „Ehrenamt digitalisiert!“.

Zum Abschluss des Berichtes des Vorstandes wird das neue Vereinshemd der Stadtkapelle Karben präsentiert. Alle Musikerinnen und Musiker der Erwachsenenorchester sowie das Helferteam erhalten ein neues Hemd/eine neue Bluse in schwarz. Auf der linken Vorderseite ist das Logo der Stadtkapelle und auf dem rechten Arm das Logo der Stadt Karben gestickt. Die Stadt Karben unterstützt als Sponsor die Anschaffung für 200 Hemden/Blusen mit einem finanziellen Zuschuss von 50% der Kosten. Den Rest übernimmt der Verein, sodass für die Musikerinnen und Musiker keinerlei Kosten entstehen.

Weitere Sponsoren greifen sehr häufig unter die Arme: satis&fy, Mainova, Stadt Karben, Rapp's Kelterei und Eberwein Reisen. Eine der letzten Spenden war eine gemeinsame Leistung der Stadt Karben und Mainova über einen Satz von 4 Waldhörnern im Wert von EUR 10.600,00.

Der größte Dank geht jedoch an die Mitglieder – für die vielen Leistungen bei Konzerten, über deren Gesprächen, Treue und Vertrauen.

TOP 5 Bericht der Kassiererin

Die 1. Kassiererin Christiane Thien berichtet:

Das Jahr 2023 konnte zum Zweck des Vereins verwendet werden, nämlich der Förderung und Pflege der Musik und der Musikerziehung. Die Mitgliederbeiträge sind konstant geblieben. Dies ist zahlreichen und hohen Zuschüssen, sowie einem gewissen finanziellen Polster zu verdanken. Diese Mittel wurden z.B. für die Neugestaltung der Homepage, für die Auftragskomposition und Anschaffung neuer Instrumente verwendet. Das Weihnachtskonzert hat ein deutliches Finanzplus generiert, was bei den anderen Konzerten der Stadtkapelle Karben nicht der Fall war.



Stadtkapelle Karben e.V.



Der Kontostand aller Konten zum 01.01.2023:	41.619 €
Der Kontostand aller Konten zum 31.12.2023:	30.818 €
Gesamtergebnis (Differenz):	- 10.801 €

Einnahmen-Überschuss-Rechnung

- Ideeller Tätigkeitsbereich	61.585 €
- Vermögensverwaltung	- 10.714 €
- Zweckbetriebe	- 60.824 €
- Steuerpfl. wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	- 848 €

Die Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen (nur über 5.000 €):

Mitgliedsbeiträge

Hauptverein	13.272 €
Erwachsenenbläserklasse	9.820 €
Unisono	6.383 €

Zuschüsse

Verbände	28.163 €
Behörden	10.219 €

Mieteinnahmen Instrumente

Bläserklassen	8.736 €
Mitglieder	6.296 €

Weihnachtskonzert inkl. Bistro 3.404 €

Die Ausgaben setzen sich wie folgt zusammen (nur über 5.000,00 €):

Allgemeine Kosten	6.526 €
– Inkl. Beratungskosten Relaunch (1.999 €)	

Neuanschaffung

Instrumente	23.705 €
Sonstiges Inventar	4.764 €

Notenmaterial 12.866 €

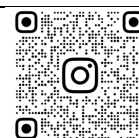
– Inkl. Auftragskomposition und Notenmappen (9.188 €)

Dirigentenhonoreare

SBO und JO	11.760 €
EBK	9.600 €
Unisono	6.240 €

Registerlehrerhonoreare SBO 4.890 €

Erstellung von Programmen 8.139 €



Im Jahr 2023 gab es insgesamt 675 Buchungsposten mit einem Gesamtumsatz von 252.519 €. Es kann als das erste normale buchhalterische Jahr nach Corona bezeichnet werden.

Kostenerhöhungen hat der Verein zu verzeichnen. 25% Kostenerhöhung bei Verwaltungskosten, sowie Erhöhung des Mitgliedsbeitrages im HMV um 20%. Es ist darüber hinaus eine Herausforderung die Honorare der Registerlehrerinnen und -lehrer auf einem Stundensatz von 50 € belassen zu können.

Mit der negativen Bilanz zahlen wir aber in die Gemeinnützigkeit unseres Vereins ein – es lohnt sich dafür zu investieren.

Top 6 Bericht des Dirigenten

Dirigent Claus Carsten Behrendt berichtet per Remote, dass er mehrere Bläserklassen betreut hat. Zudem hat er die Jugendorchester dirigiert und diese auch Gesamtorganisatorisch betreut, sowie die EBK und das SBO.

Das SBO betreut er allein, aber bei den anderen sind weitere Dirigenten involviert. Eine Konsolidierung der bestehenden Strukturen war ihm wichtig. Die gute Kooperation zwischen Verein und Schule, sowie 3 neuen Bläserklassen bei unserem Kooperationspartner der Kurt-Schumacher-Schule (KSS) bedeuten aber auch einen gestiegenen Bedarf an Instrumenten und Räumlichkeiten. Nach wie vor wird ein „Haus der Musik“ benötigt, um Engpässe zu überwinden.

Sehr erfreulich ist, dass Pult-Sortierkisten mit Unterstützung von Eltern (unter denen ein Schreiner war) gebaut wurden, die für eine sichere Verstauung der Notenständer in den Klassenräumen sorgen. Weiterhin wird berichtet, dass die Moderationen der Konzerte von Schülerinnen und Schüler übernommen werden konnten und dem Publikum sehr positiv aufgefallen ist.

Die Jugendorchester waren im Jahr 2023 viel unterwegs. Optimierung der Arbeit, mit Vorplanung, Online-Planungssystem zur besseren Probenplanung, Einführung personalisierte Orchester-Mappen, und Hörbeispiele auf der neuen Homepage der Stadtkapelle Karben gehören ebenfalls zu den positiven und weiterentwickelnden Neuerungen. Weiterhin wird für das Programm „Löwenstark“ das Engagieren von mehr externer Instrumentallehrerinnen und -lehrer in den Fokus gerückt, sowie Orchesterstücke in den normalen Musikunterricht einzubeziehen, sodass auch Musikleistungskurse diese Stücke spielen können. Zudem werden neue Konzertformate in Zusammenarbeit mit dem Jugendorchesterbeirat durchgeführt, z.B. das Gruselkonzert. Diese war ein voller Erfolg und hat allen viel Spaß gemacht. Weiteres Highlight war das Wertungsspiel in Fulda und hat weitere Expertisen hervorgebracht, worin vom Bundeskongress deutscher Musikverbände das Prädikat für „Best Practice Beispiel“ vergab.

SBO: Fokus wird auf die Verbesserung der Qualität gelegt, sowie auf geeignetes Schulungsmaterial und online Probenplanung. Eigenverantwortliche Satzproben sollen in den Vordergrund gerückt werden. Neue Konzertformate werden kommen, die auch dazu beitragen den administrativen Aufwand in der Konzertvorbereitung und -durchführung zu entschlacken, z.B. Gruselkonzert und Frühlingkonzert. Ein gemeinsam mit den Musikerinnen und Musiker neu gestaltetes und reduziertes Sommerprogramm soll den Fokus wieder auf mehr Musikalität legen.



Höhepunkte in 2023:

- Landesmusikfest in Fulda
- Weihnachtskonzert mit Uraufführung
- Gruselkonzert

Claus Carsten Behrendt bedankt sich bei Mitdirigentinnen und Mitdirigenten, beim Vorstand, beim Jugendorchesterbeirat und bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern, sowie allen Musikerinnen und Musikern.

Robert Koch berichtet über die Erwachsenenbläserklasse.

Es herrscht eine fleißige Arbeit an Theorie und in Praxis, die in den Proben sehr erfolgreich und schrittweise voranschreitet, sodass auch neue Musikerinnen und Musiker zwischenzeitlich hinzugekommen sind. Die Proben finden in der Kurt-Schumacher-Schule statt. Das erste Probenwochenende im Februar war ebenfalls von Lern- und Spielerfolg geprägt, zusammen mit viel Spiel und Spaß. Es gibt dennoch einen Aufruf zu neuen Musikerinnen und Musiker sowie Interessenten, die sich jederzeit unverbindlich melden können. Für einen Auftritt 2024 wird an eine Adventsandacht gedacht.

Ignacio Olivarec Escamilla berichtet über das Orchester Unisono.

Unisono ist eine Zusammenführung von zwei Orchestern mit sehr verschiedenen Niveaus. Die Programmzusammenstellung war nicht sehr einfach. Aber vor 2 Jahren wurde sich bei einem Probenwochenende zusammengesetzt und man konnte sich so besser kennenlernen. Die Musikerinnen und Musiker haben dabei ihre Wünsche und Erwartungen geäußert. Seitdem läuft in dem Orchester alles sehr gut. Die Zusammenarbeit steigt, aber Entwicklung braucht auch Freude, und mit Übung kommt die Freude. Viele Musikerinnen und Musiker hatten am Anfang Schwierigkeiten, spielen mittlerweile aber besser und haben Freude, was auch den Dirigenten gefällt. Sie haben eine große Palette an Programmen (zusammen mit Hans Eckhardt). Letztes Jahr wurde am 3. Advent in der spanischen Gemeinde in Frankfurt, zusammen mit dem der Gemeinde, zusammen musiziert und mitgesungen, was für die Musiker eine schöne Erfahrung war, sodass sie es wiederholen möchten.

TOP 7 Bericht des Jugendleiters

Sebastian Prediger blickt auf 2023 zurück und berichtet über die Familiade im JuKuz - mit einem Stand zum Instrumente ausprobieren – gemeinsam mit der Bläserklasse 6, inkl. Kuchenspenden vom Jugendorchesterbeirat. Im Juni nahmen Aeroflott und Attacca sehr erfolgreich am Bundeswehr-Wettbewerb BW-Musix in Balingen teil und besuchten am Rande des Wettbewerbes die dort parallel stattfindende Landesgartenschau. Zudem berichtet Sebastian über die Probenfahrt nach Schlitz im November, inkl. Freizeit bei Tischkicker und Dartscheibe, sowie abwechslungsreiche Spaziergänge.

Er berichtet auch über den Bundeskongress deutscher Musikverbände in Fulda (bereits in 2024) mit dem Orchester Aeroflott, sowie dem Besuch der Kinderakademie Fulda mit einem begehbaren Herz. Sein Dank geht an den Jugendorchesterbeirat für die aufgebrachte Unterstützung, z.B. Verpflegung und Dekoration bei Konzerten, aber startet auch einen Aufruf zu weiteren neuen Unterstützern.



Sein Ausblick für die anstehenden Monate reicht von Proben Tagen in der Kurt-Schumacher-Schule, über Teilnahme bei der Landesbegegnung in Wiesbaden, bis hin zu den D-Lehrgängen und weitere Probenfahrten und Konzerte.

TOP 8 Aussprache über die Berichte

Aus den Reihen der Anwesenden kam die Frage zur Auftragskomposition, wann diese vom SBO auf weitere Orchester ausgeweitet wird. Denn, so die Annahme, war eine mehrfache Spielfähigkeit über verschiedene Orchester-Niveaus geplant. Robert Koch erklärt, dass es so geplant war, dass das SBO zwar die Hauptanteile spielt und ein Jugendorchester eine abgespecktere Version. Das Ziel ist leider nicht ganz erreicht, weil es nicht ein Hauptstück mit kleineren zusätzlichen Topics ist. Aber während des Komponierens wurde festgestellt, dass es nicht mehr zum Standardpraxis gehört, da mit diesem Stück sonst keine Teilnahme an Wertungsspielen mehr möglich wäre. Damit es anderen Orchestern spielen können, hat man sich eher für die abgespecktere Version als Zusatz entschieden.

Ein weiterer Beitrag von den Anwesenden war die Konzert- bzw. Auftrittssituation der EBK, da für 2024 im Moment nur die Adventsandacht geplant ist und mit mehr Präsenz in der Öffentlichkeit könnte man neue Mitglieder gewinnen. Robert Koch erklärt, dass der Anreiz sehr positiv zu werten ist und Auftritte definitiv kommen (z.B. Andachtskonzerte), aber es ist ein Ausbildungsorchester, dessen Hauptmerkmal das Erlernen eines Instruments und des Musizierens ist.

Darüber hinaus gab es keine weiteren Nachfragen und keine Anmerkungen zu den Tätigkeitsberichten des Vorstands.

TOP 9 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüferin Lena Scholz (per schriftlicher Vollmacht) und Ellen Prediger berichten, dass die Kassenprüfung folgendes ergab:

- Das Belegwesen wurde ordnungsgemäß bearbeitet und sortiert vorgefunden. Beanstandungen an Buchungsvorgängen wurden nicht festgestellt, Fragen zu einzelnen Posten konnten detailliert und nachvollziehbar erklärt werden.
- Die Kasse ist in hervorragender Ordnung geführt. Alle Stichproben verliefen einwandfrei.

Die Bestätigung der Kassenprüfung liegt der 1. Kassiererin Christiane Thien vor.

TOP 10 Entlastung des Vorstands

Die Kassenprüferin Ellen Prediger empfiehlt der Sitzung die Entlastung des Vorstands. Die anwesenden Mitglieder folgen der Empfehlung – es gibt keine Gegenstimmen.



TOP 11 Ehrungen

Die Vorsitzenden ehren langjährige Mitglieder für deren Treue für 10, 15, 20, 25 und 30-jährige Vereinstreue und überreichen den Anwesenden diesbezüglich eine Urkunde. Den zu ehrenden Mitgliedern, die nicht anwesend waren, wird die Urkunde nachträglich zugestellt.

TOP 12 Neuwahlen des Vorstands

Zum Zeitpunkt der Wahl waren 59 wahlberechtigte Mitglieder anwesend.

1. Wahl des Wahlleiters

Zum Wahlleiter wurde Hans Puchtinger vorgeschlagen und per Handzeichen ohne Enthaltung und ohne Gegenstimmen per Handzeichen offen gewählt. Der Antrag des Wahlleiters auf eine offene, nicht geheime Wahl wurde ohne Enthaltung und ohne Gegenstimme per Handzeichen von den Anwesenden befürwortet.

2. Wahl der Vorsitzenden

Für die Wahl der Vorstandsvorsitzenden (3 Vorsitzende) wurden folgende Wahlvorschläge gemacht und per Handzeichen offen abgestimmt:

- Robert Koch = 58 Stimmen, 1 Enthaltung, keine Gegenstimmen. Er nimmt die Wahl an.
- Susanne Galisch = 59 Stimmen, keine Enthaltung, keine Gegenstimmen. Sie nimmt die Wahl an.
- Kirstin Zeller = 58 Stimmen, 1 Enthaltung, keine Gegenstimmen. Sie nimmt die Wahl an.

3. Wahl der Kassierer

Für die Wahl der Kassierer wurden folgende Wahlvorschläge gemacht und per Handzeichen offen abgestimmt:

1. Kassierer – Alexander Zeller wird vorgeschlagen.
57 Stimmen. Es gibt 2 Enthaltungen und keine Gegenstimmen.
Er nimmt die Wahl an.

2. Kassiererin – Sabine Behrendt wird vorgeschlagen.
58 Stimmen. Es gibt 1 Enthaltung und keine Gegenstimmen.
Sie nimmt die Wahl an.

4. Schriftführer:

Ines Honndorf wird als Schriftführerin vorgeschlagen.
Die Versammlung stimmt per Handzeichen offen ab.
58 Stimmen. Es gibt 1 Enthaltung und keine Gegenstimmen.
Sie nimmt die Wahl an.



5. Jugendleiter:

Sebastian Prediger wird als Jugendleiter vorgeschlagen.
Die Versammlung stimmt per Handzeichen offen ab.
58 Stimmen. Es gibt 1 Enthaltung und keine Gegenstimmen.
Er nimmt die Wahl an.

6. Beisitzer der Aktiven:

Vorschläge für die Beisitzer der Aktiven sind: Oliver Steinheimer, Denise Stieber und Karin Wagner.

Da Oliver Steinheimer bei der Versammlung nicht persönlich anwesend war, wurde dem scheidenden Schriftführer Stefan Galisch vorab eine Einverständniserklärung zur Wahl in Abwesenheit von Oliver Steinheimer abgegeben. Diese liegt dem gewählten Schriftführer Stefan Galisch vor.

Die Versammlung stimmt per Handzeichen offen ab.
57 Stimmen. Es gibt 2 Enthaltungen und keine Gegenstimmen.
Alle Kandidat*innen nehmen die Wahl an.

Anmerkung: die Versammlung ist damit einverstanden, dass hiermit ein Team aus drei Personen gebildet wird.

7. Beisitzer der Fördernden:

Vorschläge für die Beisitzer der Fördernden sind:
Stefanie Aleit, Juliane Hauff.

Die Versammlung stimmt per Handzeichen offen ab.
57 Stimmen. Es gibt 2 Enthaltungen und keine Gegenstimmen.
Beide Kandidatinnen nehmen die Wahl an.

TOP 13 Neuwahlen der Kassenprüfer

Lena Scholz und Ellen Prediger werden als Kassenprüferinnen vorgeschlagen.

Dem Wahlleiter liegt ein Schreiben von Lena Scholz vor, dass Sie eine Aufstellung zur Kassenprüferin annimmt und bei einer Wahl zur Kassenprüferin das Amt annimmt, welches dem scheidenden Schriftführer im Original vorliegt.

Die Versammlung stimmt per Handzeichen offen ab.
58 Stimmen. Es gibt 1 Stimmenthaltung und keine Gegenstimmen.
Beide Kandidatinnen nehmen die Wahl an.



Stadtkapelle Karben e.V.



TOP 14 Verschiedenes

Keine weiteren Anmerkungen aus der Versammlung.

Karben, 15.03.2024

Stefan Galisch / Schriftführer & Protokollant

Susanne Galisch
Vorsitzende

Robert Koch
Vorsitzender

